

ÖGB-Bundeskongress: Gesundheitsberufe-Allianz fordert angemessene Bezahlung für hoch-qualifizierte Leistungen

Utl.: Gesundheitsberufe werden durch zu niedrig eingestufte Kollektivverträge abgewertet =

Wien (OTS) - Anlässlich des ÖGB-Bundeskongresses 2018, der dieser Tage in Wien stattfindet, bringt die „Allianz der Gesundheitsberufe“, ein Zusammenschluss nicht-ärztlicher Gesundheitsberufe, die über 160.000 Personen im Gesundheitswesen vertritt, ihre Forderungen nochmals auf den Punkt:

~

- * Korrekte Einstufung nach Kollektivverträgen, d.h. nach tatsächlicher Leistung bzw. Tätigkeitsfeld
- * Aufhebung österreichweiter regionaler Unterschiede der kollektivvertraglichen Gehälter
- * Aufhebung der uneinheitlichen Vorgehensweisen bei der Anrechnung von Vordienstzeiten

~

Die Abwertung bestens qualifizierter Gesundheitsberufe zieht sich nämlich quer durch alle Berufsgruppen, wie etwa:

~

- * Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen werden als PflegeassistentInnen eingestuft,
- * Klinische PsychologInnen, GesundheitspsychologInnen und PsychotherapeutInnen werden als psychosoziale BeraterInnen eingestellt,
- * DiätologInnen werden mit einem Kollektivvertrag der Gastronomie angestellt,

~

All diese Umstände bzw. die Dequalifizierung der einzelnen Gesundheitsberufe haben in weiterer Folge fatale Auswirkungen auf die Versorgung der Bevölkerung. Dem gilt es dringend entgegenzuwirken.

Die Forderungen wurden den Delegierten des ÖGB sowie der AK bereits übermittelt.

Die „Allianz der Gesundheitsberufe“ setzt sich aus VertreterInnen folgender Berufsverbände zusammen:

- ~
- * Berufsverband Österreichischer PsychologInnen (BÖP),
 - * Dachverband der gehobenen medizinisch-technischen Dienste Österreichs (MTD-Austria): Biomedizinische Analytik, Diätologie, Ergotherapie, Logopädie, Orthoptik, Physiotherapie, Radiologietechnologie
 - * Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie (ÖBVP)
 - * Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV)
- ~

~

Rückfragehinweis:

Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie
Mag. Barbara Zsivkovits
Öffentlichkeitsarbeit
01/512 70 90-23
oebvp.zsivkovits@psychotherapie.at
www.psychotherapie.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/152/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0077 2018-06-12/10:49

121049 Jun 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180612_OT0077